

Niederschrift
zur 2. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Heimatfestausschusses der Ortsgemeinde Singhofen

Sitzungstermin: Mittwoch, 13.11.2024
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Gemeindezentrums Singhofen
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 45/2024

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Detlef Paul

Von den Ausschussmitgliedern

Frau Sonja Engelskirchen

Herr Martin Epstein

Frau Madeline Maus

Herr Maurice Maus

Herr Ulrich Münch

Vertretung für Frau Jasmin Münch-Kunz

Frau Kerstin Paul

Herr Matthias Richter

Herr Marvin Schmidt

Herr David Schönfeld

Frau Carla Thorn

Von den Beigeordneten

Frau Ira Strack

1. Beigeordnete m. RM

Frau Martina Voelz-Schönfeld

3. Beigeordnete m. RM

Herr Jürgen Vogelpoth

2. Beigeordnete m. RM

Schriftführerin

Frau Eva Schmidt

Es fehlen:

Von den Ausschussmitgliedern

Frau Nadine Holzhäuser

Frau Karin Kersandt

Frau Jasmin Münch-Kunz

Der Vorsitzende, Ortsbürgermeister Detlef Paul, eröffnet die Sitzung zu der mit Angabe von Zeit, Ort und Tagesordnung, form- und fristgerecht am 30.10.2024 eingeladen wurde. Die TO um wird um TOP 1 Verpflichtung der Ausschussmitglieder ergänzt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Er begrüßt Herrn Keul zur Teilnahme an der Sitzung. Das Ausschussmitglied Martin Horsch wurde in der Sitzung vom 22.07.24 als anwesend notiert. Dies war nicht der Fall und muss korrigiert werden.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung der Ausschussmitglieder
2. Nachlese Heimatfest 2024
3. Planung Heimatfest 2025
4. Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

TOP 1 Verpflichtung der Ausschussmitglieder

Die Ausschussmitglieder Martin Epstein, Matthias Richter und Ulrich Münch werden per Handschlag unter Hinweis auf die Schweige- und Treuepflicht verpflichtet.

TOP 2 Nachlese Heimatfest 2024

Der Vorsitzende blickt zurück auf das Heimatfest 2024 und stellt fest, dass es sehr gut besucht war.

Der Luftballonumzug fand unter sehr großer Beteiligung statt. Für nächstes Jahr wird angeregt, nach einem anderen Platz zu suchen, für den Start der Ballons. Am bisherigen Startplatz stehen zu viele Bäume, die den Abflug behindern.

Am Abend war das Zelt voll besetzt; das Zelt war in diesem Jahr etwas kleiner als sonst. Die Stimmung war ausgezeichnet. Jedoch gab es wieder Beschwerden zur Lautstärke im Zelt. Dies lässt sich allerdings nicht ändern, da das Zelt sehr niedrig ist und auch die Bands Anforderungen zur Technik haben.

Beim Gottesdienst am Sonntag wird leider ein stetiger Rückgang verzeichnet. Der Ausschuss überlegt, ob in Zukunft auf eine Kapelle nach dem Gottesdienst verzichtet werden soll und dafür Musik vom Band laufen soll, was kein Problem wäre, da die Beschallungsfirma Myfire sowieso vor Ort ist. Auch der Festumzug am Sonntag war gut besucht und im Anschluss war das Zelt ebenfalls sehr gut besucht.

Von Beigeordneten Vogelpoth kommt ein großes Lob an alle Wagenbauer. Auch der TÜV lobt die gute Vorbereitung. Alle Vorgaben wurden eingehalten. Die „Wagenengel“, die in diesem Jahr den Festumzug begleitet haben, haben sich bereits für 2025 mit mehr Personal angeboten.

Christoph Keul lobt die hervorragende Vorarbeit von Madeline Maus auf Social Media, der Flyer- und Bannerwerbung.

Der Frühschoppen am Montag-Morgen war auch gut besucht. Das Angebot der beiden Schausteller, die vor Ort waren, wird als gut bezeichnet, aber lange nicht ausreichend.

Carla Thorns Nachbar hat Kontakte zu Schaustellern. Hier wird schon nach Angeboten für das Heimatfest 2025 gesucht. Beigeordneter Vogelpoth hat ebenfalls schon Kontakte für 2025 mit Firma Pfeifer geknüpft (Süßigkeiten, Karussell, Wagen mit Spielzeug, Kettenkarussell, „Scheibenwischer“, usw.) Die Anfragen laufen noch. Die Zusage für einen Crêpesstand liegt bereits vor.

Die Einnahmen beliefen sich auf **9.786,50 Euro**, davon 3.328,50 Euro an Spenden. Die Ausgaben beliefen sich auf **41.600 Euro** (5.500 Euro mehr als 2023). Haushaltstechnisch sind die Kosten abgedeckt.

Für 2025 müssen Angebote für die Elektroinstallation eingeholt werden (Fa. Klein, Bad Ems).

TOP 3 Planung Heimatfest 2025

Insgesamt wünscht der Ausschuss sich ein neues Konzept für das Heimatfest. Dazu findet II am

Montag, 18.11.24 um 19.00 Uhr

ein Workshop zum Heimatfest statt.

Hier sollen Ideen zusammengetragen werden, wie zukünftig das Heimatfest gestaltet werden könnte. (Motto-Party, DJ, Auftritt einheimischer Akteure, Spiele, usw.).

Als Bands werden für das Programm am Samstagabend die Band „NonPlusX“ aus dem Westerwald (Kosten 5.000 Euro) und die Band „Dohlemer Boube“ (3.340 Euro, Thalheim) und „BeToBe“ (Osann-Monzel) vorgeschlagen. Die Band „Echt Stark“ soll nicht mehr samstags auftreten.

Der Ausschuss beschließt das Engagement der Band „Echt Stark“ für den Heimatfest-Montagsmorgen.

Beschluss: 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

Der Vorsitzende wird ein Angebot für den **Montagsmorgen** von der Band „Echt Stark“ einholen. Diese sollen von ca. 12 – 17 Uhr aufspielen.

David Schönfeld fragt bei der Band „BeToBe die Konditionen an.

Madeline Maus fragt bei den anderen beiden Bands deren Konditionen an.

Nach dem Festzug am Sonntag soll keine Band mehr auftreten. Stattdessen soll eine After-Zug Party mit einem DJ (Myfire) stattfinden von 17 – 21 Uhr.

Die nächste Sitzung des Fest- und Kulturausschusses findet am **Mittwoch, 27.11.24 um 19.30 Uhr** statt.

TOP 4 Anfragen und Mitteilungen

Festwirt Fa. Eierle steht für das Heimatfest 2025 bereits fest.

Auch die Fa. Spreuer soll angefragt werden, ob Sie zur Verfügung steht und ob evtl. vegetarische Gerichte angeboten werden können.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen kommen, wird die Sitzung um 21.30 Uhr durch den Vorsitzenden geschlossen.

Datum: _____

Detlef Paul, Vorsitzender

Eva Schmidt, Schriftführerin